

AUF EINEN BLICK

Deutsche Sprache früh und kindgerecht fördern

Verpflichtende Sprachstandsfeststellung für alle Vierjährigen

Verbindliche Förderung, wenn Bedarf festgestellt wird

Schulfähigkeitsjahr in der Grundschule, wenn Kita-Förderung nicht ausreicht

Gute Startbedingungen in der Schule



Folge uns auf
WhatsApp:



KONTAKT

FDP-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen

Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
Telefon: 0211 884 4456
fdp-fraktion@landtag.nrw.de
[fdp.fraktion.nrw](https://www.fdp.fraktion.nrw)

Franziska Müller-Rech Mdl

Stellvertretende Vorsitzende
Sprecherin für Schule und Bildung
franziska.mueller-rech@landtag.nrw.de



Diese Druckschrift ist eine Information über die parlamentarische Arbeit der FDP-Landtagsfraktion NRW und darf nicht zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.

Stand April 2026



POSITION KOMPAKT

KLUGE KINDER: FRÜH FÖRDERN, SCHULFÄHIGKEIT SICHERN

Freie
Demokraten

Landtagsfraktion
Nordrhein-Westfalen **FDP**



Foto: Adobe Stock, KI-generiert

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein guter Start in die Grundschulzeit ist die beste Grundlage für eine erfolgreiche Schullaufbahn. Für einen guten Start brauchen alle Kinder ausreichende Fähigkeiten – vom Zuhören, über Sozialverhalten, motorische Fähigkeiten hin zu Selbstständigkeit. Vor allem aber müssen sie ausreichend Deutsch sprechen und verstehen können. Doch rund ein Drittel der Kinder in Nordrhein-Westfalen spricht bei der Einschulung nicht ausreichend Deutsch, um dem Unterricht folgen zu können. Zu viele Kinder sind in ihrer motorischen und sozial-emotionalen Entwicklung nicht reif für die Schule. Wir Freie Demokraten sind der Auffassung: Wir müssen alle Kinder schulfähig machen. Dabei setzen wir auf zwei Säulen: Erstens die frühe alltagsintegrierte Förderung in den Kitas und zweitens ein Schulfähigkeitsjahr für schulpflichtige Kinder, die noch nicht schulreif sind.



H. Höne

Henning Höne Mdl

Vorsitzender



Franziska Müller-Rech

Franziska Müller-Rech Mdl

Stellvertretende Vorsitzende
Sprecherin für Schule und Bildung

Frühe alltagsintegrierte Sprachförderung

Die FDP-Landtagsfraktion will früh, verbindlich, systematisch und ganzheitlich fördern. Der richtige Ort für frühe Sprachförderung und für die Entwicklung von Schulfähigkeit ist die Kita. Genau dort erleben Kinder Bildung alltagsintegriert, in vertrauten Beziehungen und in einem Umfeld, das ihre sprachliche, sozial-emotionale und motorische Entwicklung gemeinsam in den Blick nimmt.

Stufe 1:

Sprachstandsfeststellung und verbindliche Förderung

Bei allen Vierjährigen soll der Sprachstand verpflichtend überprüft werden. Wird ein Förderbedarf festgestellt, folgt eine verbindliche Förderung. Diese soll vor allem alltagsintegriert in den Kitas stattfinden und durch Gruppenangebote sowie beispielsweise Therapien wie Logopädie ergänzt werden.

Dafür müssen die Kitas in Qualität und Ausstattung gestärkt werden. Kita-Fachkräfte brauchen ausreichend Zeit und Ressourcen, um ihre fachliche Kompetenz in der frühkindlichen Sprachförderung gezielt einsetzen zu können. Außerdem wollen wir den Übergang von der Kita in die Schule besser verzahnen: Fachkräfte in den Kitas und Lehrkräfte an Grundschulen sollen enger zusammenarbeiten. Die Bildungsdokumentation muss dabei verbindlich weitergegeben werden.

Stufe 2:

Schulfähigkeitsjahr

Es wird aber weiterhin Kinder geben, die trotz guter Förderung in der Kita beim Schuleintritt noch nicht genug Deutsch können, um dem Unterricht zu folgen. Für diese Kinder wollen wir ein Schulfähigkeitsjahr einführen.

Dieses Schulfähigkeitsjahr findet in kleinen Gruppen an der Grundschule statt und ist auf höchstens ein Jahr begrenzt. Die Kinder sind dabei in den Schulalltag eingebunden, nehmen an gemeinsamen Aktivitäten teil und wachsen Schritt für Schritt in die Abläufe des Unterrichts hinein. In die erste Klasse wechseln sie erst, wenn sie schulreif sind und ausreichend Deutsch sprechen und verstehen. Dieser Wechsel soll auch im laufenden Schuljahr möglich sein.



Foto: Adobe Stock

Mehr zu
Position
Kompakt:

